



Die ganze Welt der Busreisen!

www.berr-reisen.de

Hier kommt Ihr Urlaub

Alpe-Adria-Radweg (03.08.-10.08.2024) - 8 Tage

Die Streckenführung nutzt die Beschilderung großer Radwege als Basis und hängt sich an den Salzachradweg, Tauernradweg und zahlreiche andere an. Entlang von Flüssen, durch herrliche Täler, per Bahn durch das Tauerngebirge, in Italien auf dem beeindruckenden Bahntrassenradweg, der im Fellatal über Brücken und durch beleuchtete Tunnels sehenswert bergab führt, bietet er zahlreiche Highlights und Naturschönheiten bis zur Lagunenstadt Grado am Mittelmeer.

1. Tag: Anreise Salzburg – St. Johann (-/-/A | ca. 65 Rad-Km | ca. 150 Km Busanreise)

Anreise auf der A8 nach Salzburg. Hier werden die Räder am Busterminal Süd ausgeladen und die Radtour kann beginnen. Sie folgen dem Salzachtal mit schöner Alpenkulisse nach Hallein, deren Altstadt von der reichen Vergangenheit im Zusammenhang mit der Salzgewinnung zeugt, ein individueller Stopp für eine Stärkung kann sicher nicht schaden. Weiter radeln Sie vorbei am „Gollinger Wasserfall“, einem engen Talabschnitt über den flachen Pass Lueg vorbei an der beeindruckenden und imposanten Burg Hohenwerfen nach St. Johann im Pongau, ihrem heutigen Etappenziel. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: St. Johann – Bad Gastein/Mallnitz (F/-/A | ca. 50 Rad-Km)

Sie folgen zunächst noch der malerischen Salzach nach Schwarzach im Pongau bis zur Abzweigung ins Gasteinertal. Traumhaft geht es weiter nach Dorfgastein und Bad Hofgastein, eine kurze, starke Steigung entlang dem Wasserfall bringt Sie ins Zentrum von Bad Gastein. Der österreichische Kur- & Wintersportort befindet sich inmitten des Nationalparks Hohe Tauern. Die Nikolauskirche mit ihren gotischen Fresken ist sicher einen Fotostopp wert. Durch das weitere, flachere Tal erreichen Sie die Bahnverladestation „Böckstein“. Von hier geht es durch den Tauerntunnel (extra zu bezahlen ca. € 6,-) nach Mallnitz zu unserem Hotel. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Mallnitz – Spittal an der Drau (F/-/A | ca. 45 Rad-Km)

Das Mölltal ist heute zunächst Ihr Begleiter. Flott geht es bergab vorbei an Obervellach und Kolbnitz auf dem Mölltalradweg bis Möllbrücke und Sachsenburg, wo Sie das Drautal erreichen. Auf dem Drauradweg kommen Sie, idyllisch neben dem Fluss, in die Stadt Spittal. Nach dem Zimmerbezug ist sicher noch Zeit für einen Spaziergang. Unser Hotel liegt zentral und bietet somit den idealen Ausgangspunkt für individuelle Erkundungen. Auch wenn Spittal auf den ersten Blick eher unscheinbar wirkt, so findet man zahlreiche Sehenswürdigkeiten, wie das Schloss Rothenthurn, das Spittal, die Pfarrkirche und den Stadtpalais, um nur einige zu nennen. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag: Spittal an der Drau – Villach – Tarvis (F/-/A | ca. 80 Rad-Km)

Für Sie schon inklusive:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Transport der eigenen Räder
- Gepäcktransport durch den Reisebus
- 7 x Ü/HP in guten Mittelklassehotels lt. Programm/Umgebung
- GPS-Tourendaten (auf Wunsch per Mail)

Für Sie optional buchbar:

Single-Platz	200,00 €
--------------	----------

Termine/Abfahrt/Preise:



Urlaub von Anfang an ...

Reisebüro Berr • 83052 Bruckmühl
Müller-zu-Bruck Str. 3 • Tel. 0 80 62/90 67 70
bruckmuehl@berr-reisen.de

Reisebüro Berr • 83022 Rosenheim
Max-Josefs-Platz 4 • Tel. 0 80 31/1 21 60
rosenheim@berr-reisen.de

Reisebüro Berr • 83052 München
Bayerstraße 8 • Tel. 0 89/22 50 97
muenchen@berr-reisen.de

Buchungs-Hotline:
0 80 62/90 67 50
www.berr-reisen.de





Die ganze Welt der Busreisen!

www.berr-reisen.de

Hier kommt Ihr Urlaub

Sie radeln die ersten 40 Km nahezu eben entlang der Drau und erreichen die Stadt Villach, deren Innenstadt und die St. Jakobskirche sehenswert sind. Villach ist vor allem bekannt für seine alte und neue Therme, die jährlich tausende Besucher in die Stadt am Dreiländereck (Slowenien/Italien/Österreich) locken. Von hier aus wechseln Sie ins Gailtal und radeln naturbetont südlich der Villacher Alpe durch den Naturpark Dobratsch hinauf nach Arnoldstein bis zur italienischen Grenzstadt Tarvis. Der Ursprung des Ortes geht auf römische Wurzeln zurück, gehört aber vom 11. bis Mitte des 18. Jahrhundert zum Hochstift Bamberg. Abendessen und Übernachtung.

5. Tag: Tarvis – Venzone (F/-/A | ca. 55 Rad-Km)

Heute geht es auf einen der schönsten Bahntrassenradwege Italiens. Mit Mitteln der EU wurde auf der stillgelegten Bahnstrecke von Tarviso nach Resiutta ein 50 Km langer Radweg angelegt, der am Fella-Fluss entlang durch die Berge von Friaul-Julisch Venetien führt. Besonders der Abschnitt zwischen Pietragliata und Resiutta ist gespickt mit Tunneln und Brücken, die Ausblicke in das Flusstal oder in die umgebenden Berge sind atemberaubend. In Resiutta endet der Bahntrassenradweg und Sie folgen der Beschilderung des Alpe-Adria Radweges bis Venzone. Abendessen und Übernachtung.

6. Tag: Venzone – Udine (F/-/A | ca. 55 Rad-Km)

Nach dem Frühstück radeln Sie auf einer abwechslungsreichen, schönen Strecke. Auf kleinen Straßen geht es durch Braulins und durch das breite, flache Tal des Flusses Fella kommen Sie am frühen Nachmittag Ihrem Etappenziel Udine näher. Die charmante Stadt gilt als wichtigste der historischen Landschaft des Friauls. Venezianisch ist die Altstadt geprägt mit vielen Bauten aus der späten Gotik und Renaissance. Etwas Zeit zum Bummeln oder Verweilen lohnt sich hier auf jeden Fall, bevor Sie Ihr Hotel für die nächsten beiden Nächte beziehen. Abendessen und Übernachtung.

7. Tag: Udine – Grado (F/-/A | ca. 75 Rad-Km)

Durch viele kleine Dörfer geht es auf der letzten Etappe in Richtung Meer. Palmanovo, die sternförmig angelegte Festungsstadt, die zum Schutz vor den Türken 1593 für die Republik Venedig gegründet wurde, ist die erste Sehenswürdigkeit. In Aquileia radeln Sie an Ausgrabungsstätten der früheren römischen Stadt mit den bekannten Mosaiken vorbei. Jetzt ist es nicht mehr weit zum 5 Km langen Damm zur Lagunenstadt Grado. Er ist ganz neu fertiggestellt und hervorragend zu befahren. Sie haben es geschafft und erreichen Grado, eine historische Fischerstadt, die von den Römern als Seehafen gegründet wurde. Die 12.000 Hektar große „Laguna di Grado“ umgibt die Insel auf welcher die Stadt liegt. Heute ist Grado auch ein beliebter Badeort an der nördlichen Adria. Nach einem Aufenthalt bringt Sie der Bus zu Ihrem Hotel in Udine. Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Rückreise (F/-/- | ca. 490 Km Busrückreise)

Nach einer abwechslungsreichen Radreise erwartet uns ein letztes Frühstück, bevor wir mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise antreten und es heißt "Arrivederci Bella Italia".

Urlaub von Anfang an ...

Reisebüro Berr • 83052 Bruckmühl
Müller-zu-Bruck Str. 3 • Tel. 0 80 62/90 67 70
bruckmuehl@berr-reisen.de

Reisebüro Berr • 83022 Rosenheim
Max-Josefs-Platz 4 • Tel. 0 80 31/1 21 60
rosenheim@berr-reisen.de

Reisebüro Berr • 83052 München
Bayerstraße 8 • Tel. 0 89/22 50 97
muenchen@berr-reisen.de

Buchungs-Hotline:
0 80 62/90 67 50
www.berr-reisen.de

